

Rückmeldebogen: Bürgerwerkstatt für die Neugestaltung der Stadtmitte in Laichingen



**Servicestelle
Bürgerbeteiligung**



Ja, Ich möchte an der Bürgerwerkstatt für die Neugestaltung der Stadtmitte in Laichingen teilnehmen. (Bitte ankreuzen)

Geschlecht: weiblich männlich divers

Titel: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Altersgruppe: 16-25 26-40 41-65 >65

Bildungsabschluss: kein Bildungsabschluss/noch in schulischer Ausbildung
 Volks-/Hauptschulabschluss
 Realschulabschluss/Mittlere Reife
 Abitur/Fachhochschulreife
 abgeschlossenes Studium

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Mit der Unterschrift bestätige ich mein Interesse an der Teilnahme und erkläre mich mit den beiliegenden Datenschutzrichtlinien einverstanden. Ihre persönlichen Daten werden nur für die Organisation der Bürgerwerkstatt erfasst und nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Allerdings ist dann eine Teilnahme an der Bürgerwerkstatt nicht möglich. Wir bitten Sie, uns diesen Bogen postalisch oder per E-Mail bis spätestens **Montag, 11. Mai 2026**, zukommen zu lassen:

E-Mail: Daniel.Oppold@sdb.bwl.de

Postanschrift: Daniel Oppold, Gänsheidestraße 71, 70184 Stuttgart

Alternativ können Sie sich auch über folgenden Link anmelden: <https://shorturl.at/4y94P>.

Oder nutzen Sie folgenden QR-Code:



Informationen zur Bürgerwerkstatt

Was ist die Bürgerwerkstatt?

Die Bürgerwerkstatt ist eine Gruppe zufällig ausgeloster Personen. Diese entwickeln in mehreren Sitzungen Ideen für die Neugestaltung der Stadtmitte und erfassen dabei die Bedürfnisse der Bevölkerung. Mitglieder der Bürgerwerkstatt sind Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren aus Laichingen.

Was passiert mit den Ergebnissen der Bürgerwerkstatt?

Die Übergabe der Ergebnisse der Bürgerwerkstatt an den Stadtrat erfolgt am 6. Juli 2026, der dann auf breiterer Grundlage die weiteren Entscheidungen treffen kann.

Warum werden zufällig ausgewählte Personen angeschrieben?

Gruppen von zufällig ausgewählten Personen können die Vielfalt der Blickwinkel auf ein Thema sehr gut darstellen. Es gibt viele Praxisbeispiele, in denen solche Zufallsbürgerinnen und Zufallsbürger Politik und Verwaltung kompetent beraten haben. Informationen zu diesen Fällen finden Sie z.B. auf unserer Webseite: <https://www.servicestelle-buergerbeteiligung.de/>.

Was passiert, wenn sich zu viele Personen zurückmelden?

Wenn sich mehr Personen zurückmelden, als Plätze in der Bürgerwerkstatt verfügbar sind, wird ein zweites Mal ausgelost. Hierbei werden die Merkmale der angemeldeten Personen berücksichtigt (Geschlecht, Alter, Bildungsabschluss). Ziel dieser zweiten, kriterienbasierten Zufallsauswahl ist es, eine möglichst vielfältige Gruppe zusammenzustellen.

Wer organisiert die Bürgerwerkstatt?

Die Servicestelle Bürgerbeteiligung verantwortet die Dialogische Bürgerbeteiligung. Die Bürgerwerkstatt wird von memoU – Büro für nachwirkende Kommunikation begleitet, konzipiert und moderiert.

Woher haben Sie meine Daten? Was ist mit dem Datenschutz?

Die zufällige Auswahl der Personen wurde von der Stadt Laichingen durchgeführt. Der Versand der Einladung erfolgte durch die P+K Solutions GmbH & Co. KG. Wenn Sie Interesse an der Bürgerwerkstatt haben und sich bei uns per Rückmeldebogen zurückmelden, dann erst teilen Sie uns Ihre persönlichen Daten mit. Ihre Daten werden zur Durchführung der Veranstaltungen an den Dienstleister memoU weitergegeben, der dann mit Ihnen in Kontakt tritt. Die Datenschutzbestimmungen und den Zweck der Datenverarbeitung haben wir Ihnen auf dem beiliegenden Blatt zusammengestellt.